

Schleifriefen im Untergrund zeichnen sich als Riefen in der Reparaturlackoberfläche ab.

URSACHEN

- 1| Der Untergrund wurde mit einem zu groben Schleifmittel bearbeitet. Der Lack schrumpft in den Riefen aufgrund der dort höheren Schichtdicke stärker.
- 2| Die vorgeschriebenen Trockenzeiten wurden bei den Grundmaterialien nicht eingehalten: Die Schleifriefen werden durch die Anquellung des Grundmaterials und Beifallen nach der Lacktrocknung deutlich sichtbar.
- 3| Zu dünne Schichten von Füller oder Decklack decken die Schleifriefen in tieferen Schichten nicht ab.
- 4| Falsche Schleiftechnik und/oder -geräte.

VERMEIDUNG

- 1| Empfohlene Schleifpapierkörnungen einsetzen (Spachtel- bereich P80/150, Grundfüller-/Füllerbereich P 240 – siehe technische Information). – Schleifkontrollfarbe verwenden.
- 2| Vorgeschriebene Trocknung einhalten.
- 3| Vorgeschriebene Schichtdicken einhalten.
- 4| Schleifmaschine in ruhigem Zustand aufsetzen, dann erst einschalten. Beim Füllertrockenschliff darf der Hub des Exzenters max. 5 mm betragen.

REPARATUR

Anschleifen und Neuaufbau mit geeigneten Grund- und/oder Decklackmaterialien.

DISCLAIMER

Disclaimer Text